

Bauleitplanung

GEW Villmar Weyrer Kreuz

Die letzte Prüfung der Flächennutzungsplanänderung in diesem Verfahren ist jetzt beim RP eingereicht. Bis zum Ende des Jahres wird mit der Rückmeldung gerechnet, so dass im neuen Jahr mit Veröffentlichung dann auch der Bebauungsplan endgültig Rechtskraft erlangen wird. Die Planungsreife wurde ja bereits mit den Beschlüssen der letzten Vertretersitzung erlangt. Der Bauantrag ist auch schon eingereicht worden. Ende Dezember werden auch die Erschließungsarbeiten im Vorstand vergeben. Sobald es das Wetter zulässt werden die Arbeiten begonnen. Es geht um die Anbindung Strom, Wasser und Abwasser. Im zweiten Schritt, der dann auch zeitnah in 2024 erfolgen wird. Das Regenrückhaltebecken wird dann im zweiten Schritt gebaut.

Die Dimensionierung erfolgt für das entstehende 4ha große Gewerbegebiet.

Neubausiedlung Langhecke

Alle wichtigen Beschlüsse sind hier ebenfalls im Oktober getroffen worden. Für den nächsten Schritt wird mit Hessen Mobil noch eine Vereinbarung getroffen. Es geht um die Zufahrt von der Landesstr. direkt zum neu geplanten Neubaugebiet mit 11 Grundstücken. Des Weiteren werden weitere Details für den Erschließungsvertrag erörtert.

Natursteinwerke

Wie bekannt verzögert sich das Projekt auf Grund einer Umweltprüfung. Es gab Schwierigkeiten ein Büro zu beauftragen, das Problem scheint jedoch behoben zu sein, so dass im neuen Jahr hier weitergearbeitet werden kann.

Talerweg Weyer

Die Kosten der Angebote (unter anderem jetzt auch das Lärmschutzgutachten) liegen den Investoren vor. Das Lärmschutzgutachten ist auf den Weg gebracht worden, welches nun in der nächsten Zeit ausgearbeitet werden soll. Sobald dies vorliegt, kann die Fachplanerin beginnen.

Mischgebiet und äußere Erschließung Lamboiswies

Bis vor kurzem wurden gerade die Gehwege vorbereitet und die noch fehlenden Versorgungsleitungen gelegt. Ebenfalls wurden, wie bekannt die Asphaltarbeiten im GEW und die Baustraße im Mischgebiet fertiggestellt. Des Weiteren wird die Syna jetzt die Straßenbeleuchtung errichten. Ziel ist es zum Ende des Jahres die Beleuchtung in dem Bereich Unicastr. zu aktivieren und die Gehwege fertigzustellen. Die Laternenmasten im Bereich Mischgebiet werden extra noch nicht errichtet, da hier noch Baustellenverkehr sein wird. Ein Umfahren/ Beschädigen der Masten wird somit vermieden. Anfang nächsten Jahres wird dann auch das Trafohäuschen für das ganze Gebiet aufgestellt.



OD Aumenau

Auf Grund der bekannten Felsthematik in den Leitungstrassen (wir berichteten) und den Mehrarbeiten an dem Brückenbauwerk Leistenbachstraße wird nun das ursprüngliche Ziel Fertigstellung bis Dezember 2023 doch nicht mehr zu halten sein. Aktuell wurden die zukünftigen Laternenstandorte eingeplant und vorgemerkt als auch die neue Wasserleitung auf die bestehende Leitung ab Bahnhof wieder umgebunden. Im nächsten Schritt wird der verbliebene Gehweg zum Bahnhof entfernt und neu aufgebaut. In der Zeit wird es möglich sein über eine seitliche Absicherung entlang der Straße zum Bahnhof zu gelangen. Des Weiteren soll noch bis Dezember die neue Straßenbeleuchtung bis zum Bahnhof montiert werden. Ebenfalls soll noch ein behindertengerechter Parkplatz nebst Zuwegung zu dem Bahnsteig und einer Parkleuchte auf dem bestehenden Park & Ride Parkplatz ausgewiesen werden.

Im Bild zusehen: die rechte Seite, die für den provisorischen Gehweg vorbereitet wird.



Erneuerung FW-Gerätehaus Seelbach Fahrzeughallenboden

Der Fahrzeughallenboden wird als Industrieboden ausgeführt. In diesem Jahr ist nun eine Firma beauftragt worden und die Arbeiten sind am 24.11.23 beendet worden. Die FW-Seelbach hat bei den Vorbereitungen für die Herstellung tatkräftig mitgeholfen. So wurde der alte Fliesenboden komplett in Eigenleistung herausgestemmt und entsorgt. Ein Dank vom Bauamt an dieser Stelle.



gez. Buchhofer, Bauamtsleiter